

Presseinformation

Kölner Lichter – mit WECO auf musikalischer Zeitreise

Unter dem Motto „Kölner Lichter – tanzbar!“ lässt das WECO-Team um Feuerwerker Georg Alef die wilden 70er hochleben und lädt zur ausgelassenen Open-Air Tanzparty ein.

Eitorf/Köln 24. April 2014: Bei den 14. Kölner Lichtern dreht sich in diesem Jahr alles um das Thema Musik. Aber nicht um irgendwelche Musik, sondern um das vielleicht abwechslungsreichste Jahrzehnt der Musikgeschichte – die wilden 70er. Von den Rolling Stones bis Abba, von Klammer-Blues bis Discofox: Am 19. Juli 2014 steht nichts und niemand still. Und während die Besucher der Kölner Lichter am Ufer des Rheins feiern, tanzt das Feuerwerk am Himmel.

Es war die Zeit der Schlaghosen und Kotletten, der Plateauschuhe und glitzernden Diskooutfits. Kaum eine Epoche war so befreit von allen Konventionen. „Je mehr wir uns mit dem Thema 70er-Jahre beschäftigt haben, desto besser gefiel es uns. Für viele in unserem Team war es die Zeit des Erwachsenwerdens, der ersten großen Liebe und die Zeit, in der wir vor allem eines für uns entdeckten: die Musik und das Tanzen“, schwärmt Georg Alef.

Das große 70er-Revival in Köln

Gemeinsam mit Musikdesigner Sebastian Hässy hat WECO ein musikstilistisches Crossover der Extraklasse kreiert und reist gemeinsam mit den Besuchern der Kölner Lichter zurück in diese glanzvolle Epoche: Von Diana Ross, Joe Cocker, Tom Jones, Elton John und Gloria Gaynor über Racey, Kool & The Gang, ABBA, Queen und den Rolling Stones bis hin zu Police tummeln sich alle Musikgrößen der 70er-Jahre auf dem pyrotechnischen Dancefloor. Die starken Rhythmen werden durch taktgenaues Abfeuern der Pyrotechnik verstärkt. Sogenannte „Single Shots“ steigen durch ausgeklügelte Computertechnik auf die hundertstel Sekunde genau in den Himmel und vereinen Feuerwerk und Musik zu einem ganz besonderen Sinneserlebnis.



„Wir hoffen, dass die Besucher voll mitgehen und die Kölner Lichter zu einer riesigen Open-Air Tanzparty machen. Das wäre das schönste Kompliment für uns“, sagt Georg Alef. Gleichzeitig garantiert der Feuerwerker allen Romantikern, dass auch die besinnlichen Töne nicht zu kurz kommen, denn „der Klammer-Blues wor och ene Tanz!“ Wenn das kein kölsches Ehrenwort ist.

Seit dem Start der Kölner Lichter im Jahr 2001 ist WECO Feuerwerk aus Eitorf / Sieg für die Ausrichtung des Feuerwerks verantwortlich und sorgt jedes Jahr für ein unvergessenes, emotionales Spektakel, welches Gäste und Feuerwerkfans nicht nur aus ganz Europa nach Köln lockt!

Über WECO

Bei der Firma **Weco Feuerwerk** handelt es sich um das einzige Unternehmen in Deutschland und Europa mit wesentlichen Kapazitäten in der Eigenfertigung. An den Standorten in Eitorf, Freiberg und Kiel werden ca. 40 Prozent des Gesamtumsatzes selbst hergestellt. Die Produktpalette der eigenen Produktion umfasst Raketen, Batterien im 500 Gramm Bereich, Vulkane, Kanonenschläge, Reibkopfnaller, Wunderkerzen, Tischfeuerwerk, Knallbonbons sowie das gesamte Angebot im Bereich Bühnenfeuerwerk und einige technische Artikel und Produkte für den Bereich Großfeuerwerk. Weco Feuerwerk ist heute Marktführer auf dem deutschen und europäischen Markt und versteht sich als Innovationsführer im Bereich des Feuerwerks. Durchschnittlich mehr als 30 Neuheiten pro Jahr werden an den deutschen Standorten entwickelt. Auch ständige Produktverbesserungen, die sich vor allem auch am POS umsatzfördernd auswirken, sind für WECO selbstverständlich.

Weitere Informationen unter www.weco-pyro.de

Pressekontakt:

WECO Pyrotechnische Fabrik GmbH
Oliver Gerstmeier
Bogestraße 54 - 56
53783 Eitorf / Germany
Tel.: 02243 883 304
Mail: oliver.gerstmeier@weco-pyro.de

Public Affairs PR Agentur GmbH
Marc Pfeil
Spichernhöfe / Kamekestr. 21
50672 Köln
Tel: 0221/ 95 14 41 49
Fax: 0221/ 95 14 41 50
E-Mail: marc.pfeil@public-affairs.de